

Berechnungszeitraum für das Elterngeld

Beitrag von „Mia“ vom 31. Dezember 2009 11:02

Ruhig Blut, Mädels, von Panik war hier nie die Rede. 😊

Wär halt nur einfach ein netter Nebeneffekt bei einer Geburt im Januar. Ganz davon abgesehen, dass ich ein Geburtsdatum im Januar wegen der späteren Geburtstagsfeiern auch schöner fände. Aber eben nur schöner, nicht mehr, nicht weniger. Ich sagte ja schon: Es kütt wies kütt. Letzlich beeinflussen kann ich's doch sowieso nicht, aber eine Geburt forcieren tu ich natürlich logischerweise jetzt auch nicht grad. Die Fenster werden also erst morgen geputzt. 😁
Gäbe auch sonst keinen Grund dafür, irgendetwas beschleunigen zu wollen - ich bin gerne schwanger, hab keine Beschwerden und würde durchaus noch die Zeit bis zum Termin genießen. 😊

Der eine Monat Unterschied im Berechnungszeitraum macht im Endeffekt bei mir allerdings schon einen ganz beträchtlichen Unterschied. Da würde nämlich ein Monat mit vollem Verdienst gegen einen Monat mit gar keinem Verdienst wegfallen. In der Gesamtsumme macht das richtig viel aus. Selbst wenn ich jetzt noch eine Fußballmannschaft in die Welt setzen würde, könnte der Kinderzuschlag von 2009 da nicht ansatzweise mithalten. 😊

Wobei es bei uns auch nicht um eine existentielle Notwendigkeit ginge, sondern einfach nur darum, dass man sich halt freut, wenn man diese Summe einfach mal so zusätzlich geschenkt bekommt. Am Hungertuch nagen müssen wir bestimmt nicht, wenn wir das Geld nicht bekämen. Und wir würden uns auch kein bisschen weniger über unseren kleinsten Räuber freuen, wenn er's denn jetzt doch noch so eilig hätte. 😊

Von der Bezügestelle brauche ich übrigens gar keine Bescheinigungen, aber auf dem neuen Antragsformular für's Elterngeld muss man jetzt wie gesagt selbst eintragen, was man im Berechnungszeitraum verdient hat. Ich könnte vermutlich auch rumtelefonieren und mir einen Wisch ausstellen lassen, aber das macht ja auch nicht weniger Arbeit. Dank Susannea weiß ich ja jetzt auch sicher, welche Monate ich da eintragen muss.

Und Kopien meiner Bezügebescheinigungen muss ich doch eh mitschicken.

Beim ersten Kind war der Antrag bei mir auch noch anders - die scheinen das also geändert zu haben.

So, mal gucken, ob ich jetzt noch durchhalte. Noch ist alles drin. Der Große war auch nach 6 Stunden da. Kann beim zweiten zwar anders sein, aber die Wahrscheinlichkeit ist ja groß, dass es eher noch schneller geht. Und da der Kleine ja auch noch einer der eiligen Sorte zu sein scheint..... 😊